

	<p>Objekt: Bei Wilsede</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventarnummer: NLMx Hz 246</p>
--	--

Beschreibung

Ein lichtdurchfluteter Wanderweg durch die Lüneburger Heide bei Wilsede, im Hintergrund ist ein Haus bzw. ein Stall zu erkennen. Insgesamt beschäftigen sich weitere acht Zeichnungen mit landschaftlichen Motiven rund um Wilsede (Inv.-Nrr. NLMx Hz 245, NLMx Hz 228, NLMx Hz 244, NLMx Hz 234, NLMx Hz 243, NLMx Hz 248, NLMx Hz 235 und NLMx Hz 236, hier der Haupttext).

Nach Auskunft ihrer schriftlichen Aufzeichnungen war die Künstlerin 1921 nicht in der Lüneburger Heide. Bei ihrer eigenhändigen Datierung muss es sich um einen Irrtum handeln. Das Blatt steht in Motiv und Auffassung NLMx Hz 245 nahe und stimmt in Material und Technik mit dieser überein, sodass es entsprechend zu datieren ist.

Wilsede, obwohl sie 1921 nicht in der Heide war

Handschriftlich bezeichnet: "bei Wilsede 1921. Dorothea Milde" (Zeichnung), "Bei Wilsede. 1921." - "Dorothea Milde" (Trägerblatt).

Das Monogramm Dorothea Mildes in der linken unteren Ecke.

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistift
Maße:	20,6 x 30 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	14.09.1920
	wer	Dorothea Milde (1887-1964)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo

Wilsede

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Nordseeküste (Deutschland)

Schlagworte

- Feldweg
- Grafik
- Küstenlandschaft
- Landschaftsmalerei